

Stellenstreichung bei Sennheiser

Wedemark. Der Audiospezialist Sennheiser hat die Vernichtung von mehreren hundert Arbeitsplätzen angekündigt. Bis 2022 sollen weltweit rund 650 der 2.800 Stellen im Konzern wegfallen, davon etwa 300 in Deutschland. Hintergrund seien ein durchwachsendes Geschäftsjahr 2019 mit Verlust und die Auswirkungen der Coronakrise, teilte das Unternehmen aus Wedemark bei Hannover am Mittwoch mit.

Mit dem Betriebsrat würden Gespräche über sozialverträgliche Konzepte geführt. Betriebsbedingte Kündigungen sollten »so weit wie möglich« vermieden werden, erklärte Unternehmenschef Andreas Sennheiser. »Mit der Absage von Live-Events auf der ganzen Welt ist die gesamte Veranstaltungs- und Musikindustrie praktisch zum Stillstand gekommen und läuft nur sehr langsam wieder an«, ergänzte Kocher Daniel Sennheiser. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/381390.stellenstreichung-bei-sennheiser.html>